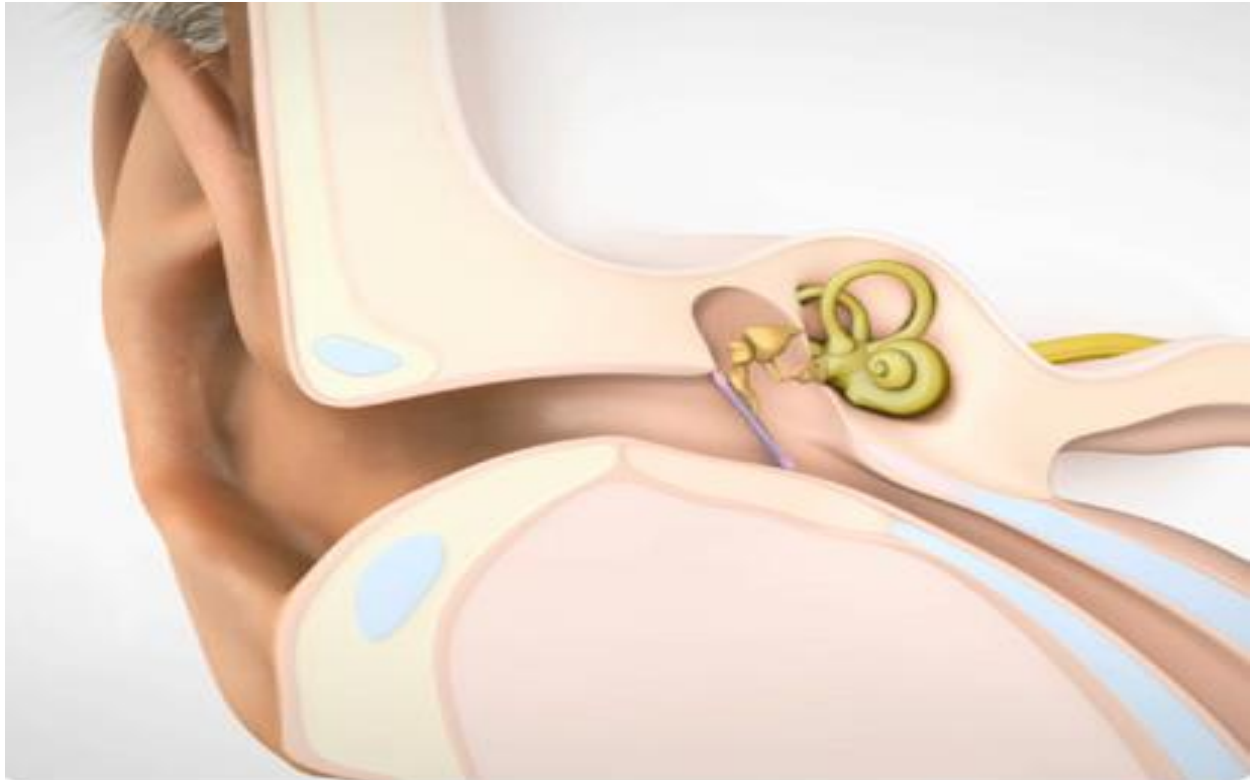


Die Anatomie des Ohrs



Grafik MED-EL

Aussenohr

Die Ohrmuschel (Auricula) fängt den Schall ein und leitet ihn in den Gehörgang. Der Gehörgang leitet den Schall in das Ohr hinein.

Mittelohr

Das Trommelfell (Membrana tympani) wandelt den Schall in Schwingungen um. Hammer, Amboss und Steigbügel (Malleus, Incus und Stapes) bilden eine Kette aus drei Knochen (die Gehörknöchelchen) welche die Schwingungen an das Innenohr übertragen.

Innenohr

Die Gehörschnecke (Cochlea) enthält Flüssigkeit und hochempfindliche sogenannte „Haarzellen“. Diese dünnen, haarähnlichen Strukturen bewegen sich, wenn sie durch Schwingungen stimuliert werden.

Das Gleichgewichtsorgan (Vestibularapparat) enthält Zellen zur Wahrung des Gleichgewichts.

Der Hörnerv führt von der Cochlea (Gehörschnecke) zum Gehirn.